

Kinderheilstätte bedankt sich bei Schützen

Generalversammlung der St.-Pantaleon-Bruderschaft

-std- MÜNSTER-ROXEL. „Wir haben einen jungen Vorstand, der Werte zu schätzen weiß und deshalb werden wir auch in Zukunft für die Kinderheilstätte Nordkirchen Spenden sammeln.“ Kassierer Gregor Herzfeld betonte im Rahmen der Generalversammlung der St. Pantaleon-Schützenbruderschaft in der Gaststätte Kortmann, wie wichtig es den Schützen sei, die Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsbesonderheiten beziehungsweise Behinderungen und deren Familien weiterhin zu unterstützen.

Bereits seit 1974 sammelt die Schützenbruderschaft für die Kinderheilstätte. Im Laufe der 37 Jahre sind so 120 000 Euro zusammengekommen. Mit Hilfe der Spendengelder wurden im Laufe der Zeit diverse Projekte in der Einrichtung verwirklicht. Josef Breul und Hermann Tendahl wurden in ihrer Funktion als bisherige Sammler für die Aktion vom Vorstand geehrt. Nach 18 Jahren übergeben die beiden diese Aufgabe an Reinhold Lammers sowie Hubert Bentfeld. Vor Breul und Tendahl waren es Anton Reher und Anton Kordt, die ebenfalls 18 Jahre lang als Sammler fungierten.

Thomas Pliquet von der Kinderheilstätte erläuterte in seinem Vortrag die Ziele, Werte sowie die Struktur der Einrichtung mit Hauptsitz in



Der Vorstand der St. Pantaleon-Schützenbruderschaft wird sich auch in Zukunft für die Kinderheilstätte Nordkirchen einsetzen.

Foto: std

Nordkirchen und dankte den Schützen für ihre langjährige Spendenaktion.

In seinem Bericht seit der Herbstversammlung 2010 ließ Schriftführer Heribert Wennemer unter anderem das Winterfest der Schützen und die Aktion „Roxel räumt auf“ Anfang April Revue passieren. Bei letzterer hätte sich der Schützenverein auch dieses Jahr wieder aktiv beteiligt, obwohl es wünschenswert gewesen wäre, wenn mehr Schützen an der Aufräumarbeiten teilgenommen hätten, sagte Wennemer.

Insgesamt zähle der Verein, so Wennemer mit Blick auf die aktuellen Mitgliederzahlen der Schützenbruder-

schaft, 676 Schützen, von denen 52 über 80 Jahre seien und 165 unter 40 Jahren.

Einige Änderungen wird es in diesem Jahr hinsichtlich des Festzelts auf dem Parkplatz am Sportplatz hinter dem Hallenbad geben. Wurde das Festzelt im vergangenen Jahr noch senkrecht auf dem Parkplatz ausgerichtet, ist geplant, es beim kommenden Schützenfest quer auf diesen aufzustellen. Dadurch soll erreicht werden, dass die Musik weniger in den Dorfkern schalle, sondern größtenteils Richtung Bauernschaften.

Das Schützenfest der St. Pantaleon-Schützenbruderschaft findet vom 24. bis zum 26. Juni statt.